

Freitag, 28. Januar 2000 / Stadthalle Aalen:

„Die Reise nach Wart“

Am Freitag, 28. Januar 2000, um 20 Uhr, präsentiert der Theaterring Aalen das Schauspielprojekt „Die Reise nach Wart“ des Theaters Lindenhof in der Stadthalle Aalen.

Das Stück spielt in der Warthalle eines Bahnhofs, einem Ort des Kommens und Gehens, der Erwartungen und Enttäuschungen. Ein Durchgangsort. Sechs Menschen mit sich allein. Zwei, die schon immer da waren, Übriggebliebene, Zurückgebliebene. Vier Reisende, Weg-

wollende, Fortwollende, Heimkehrende. Wo kommen sie her? Wo gehen sie hin? Sechs Existenzen auf der Suche nach dem verlorenen Glück. Wer bestimmt den Fahrplan des Lebens? Ein witziges und poetisches Stück über die zermürbende Suche nach einem Sinn. Der Wartesaal wird zur Welt, die Welt wird zum Wartesaal. Existiert noch etwas außerhalb?

Karten zu diesem Stück sind beim Touristik-Service Aalen, Tel.: 52 23 59, erhältlich.



Das Theater Lindenhof präsentiert „Die Reise nach Wart“.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Grünflächenamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1346, Fax: 52-3339) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Lieferung und Montage eines Zauns und einer Toranlage Aalen-Wasseralfingen

Art und Umfang der Leistung: 1 St. Toranlage
ca. 65 m Stabgitterzaun
Frist für die Ausführung: Arbeitsbeginn: 10. KW 2000
Fertigstellung: 14. KW 2000

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächen- und Umweltamt, Zimmer 339, unter der o.g. Adresse bis zum Montag, 7. Februar 2000, angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 10 DM pro Exemplar + 7 DM bei Postversand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.
Eröffnung der Angebote: Dienstag, 8. Februar 2000, 14 Uhr, Stadt Aalen, Bauverwaltungsamt und Immobilien, 4. Stock, Zimmer 409.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 7. März 2000.
Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Grünflächenamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1346, Fax: 52-3339) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Umbau Sportanlagen gem. DIN 18 035 Aalen-Ebnat

Art und Umfang der Leistung: ca. 450 m Einfassungen
ca. 1 150 m² wasserdurchlässiger
Kunststoffbelag
Frist für die Ausführung: Arbeitsbeginn: 10. KW 2000
Fertigstellung: 20. KW 2000

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächen- und Umweltamt, Zimmer 339, unter der o.g. Adresse bis zum Montag, 7. Februar 2000, angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 15 DM pro Exemplar + 7 DM bei Postversand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.
Eröffnung der Angebote: Dienstag, 8. Februar 2000, 14.10 Uhr, Stadt Aalen, Bauverwaltungsamt und Immobilien, 4. Stock, Zimmer 409.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 7. März 2000.
Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am **Donnerstag, 20. Januar 2000**, 15 Uhr, im großen Sitzungssaal statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Wahl der Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen und deren Stellvertreter/ Stellvertreterinnen
2. Verabschiedung der ausscheidenden Ortsvorsteher.
3. Änderung der Zusammensetzung des Stiftungsrates der Stiftung „Jugendwerk Aalen“
4. Bericht zum Stand der Geschlechterdemokratie innerhalb der Stadtverwaltung Aalen gemäß dem Aalener Frauenförderplan
5. Billigung der Neufassung des Bebauungsplanentwurfes „Mittelfeld III für das Gebiet Mittelfeld zwischen der Wasseralfinger Straße und Im Loh“ in den Planbereichen 66-02 und 66-04, Plan-Nr. 66-04 vom 14.12.1999 in Aalen-Fachsenfeld
6. Billigung der Neufassung des Bebauungsplanentwurfes „Änderung des Be-

- bauungsplanentwurfes Sandfeld IV, Plan-Nr. 68-06 bezüglich der planungsrechtlichen Festsetzungen zu Gewerbegebieten“ in den Planbereichen 68-04, 68-05 und 68-06, Plan-Nr. 68-06/3 vom 14.12.1999 in Aalen-Fachsenfeld
7. Feststellung des Bebauungsplanes „Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Mittelfeld, Plan-Nr. 66-02/4 bezüglich der planungsrechtlichen Festsetzungen zu Gewerbegebieten“ im Planbereich 66-02, Plan-Nr. 66-02/7 vom 19.02.1998 in Aalen-Fachsenfeld
8. Feststellung des Bebauungsplanes „Änderung des Bebauungsplanes Erweiterung Gewerbegebiet Mittelfeld nördlich der Straße Im Loh, Plan-Nr. 66-02/6 bezüglich der planungsrechtlichen Festsetzungen zu Gewerbegebieten“ in den Planbereichen 66-02 und 66-04, Plan-Nr. 66-02/8 vom 19.12.1998 in Aalen-Fachsenfeld

Amt für Flurneuordnung und Landentwicklung Ellwangen

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Neuler Ostalbkreis

Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft

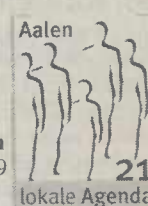
1. Das Amt für Flurneuordnung und Landentwicklung Ellwangen lädt hiermit die **Grundstückseigentümer** und die **Erbbauberechtigten** im Flurneuordnungsgebiet - Teilnehmer - sowie sonstige Interessierte zur Wahl des Vorstands auf **Dienstag, 8. Februar 2000** in die Schlierbachhalle von Neuler, 19.30 Uhr ein.
2. Die **Zahl der Vorstandsmitglieder** wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) i.d.F. vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) auf 9 festgesetzt. Für jedes Mitglied ist gemäß § 21 Abs. 5 FlurbG ein Stellvertreter zu wählen. Nach dem Satzungsentwurf über das Wahlverfahren sollen je 1 Mitglied und 1 Stellvertreter für die Ortsteile Adlersteige/Espachweiler, Schwenningen, Ramsenstrut, Leinenfirst, Bronnen und Ebnat sowie 2 Mitglieder und 2 Stellvertreter für den Hauptort Neuler gewählt werden. Nach § 2 des bad.-württ. Ausführungsgesetzes zum FlurbG (AGFlurbG) muss mindestens 1 Mitglied des Vorstands und 1 Stellvertreter aus dem Kreis derjenigen gewählt werden, die am Flurneuordnungsverfahren nicht beteiligt sind.
3. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl zu beteiligen.
4. **Wahlberechtigt** sind die Teilnehmer (§§ 21 Abs. 3, 10 Nr. 1 FlurbG). Wenn sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder nicht voll geschäftsfähig sind, steht das Wahlrecht den gesetzlichen Vertretern zu. **Bevollmächtigte** haben sich durch schriftliche Vollmacht auszuweisen.
5. Jeder im Wahltermin anwesende Teilnehmer hat insgesamt **nur je 1 Stimme** für jedes zu wählende Vorstandsmitglied und jeden Stellvertreter, selbst wenn er als Eigentümer und zugleich als Miteigentümer am Flurneuordnungsverfahren beteiligt ist. Nur eine Stimme hat auch der Bevollmächtigte, auch wenn er selbst zugleich Teilnehmer ist oder mehrere Teilnehmer vertritt. Bruchteilsgemeinschaften (Miteigentümer) und Gesamthandsgemeinschaften (z.B. Erbengemeinschaften) haben jeweils nur 1 Stimme gemeinschaftlich.
6. **Wählbar** ist jeder Volljährige, auch wenn er nicht Teilnehmer am Flurneuordnungsverfahren ist. Die Bewerbung von Frauen ist besonders erwünscht. Wahlvorschläge können bis zum 04.02.2000 beim Amt für Flurneuordnung und Landentwicklung Ellwangen, Oberamtsstraße 2, 73479 Ellwangen eingereicht werden. Es sind aber auch Personen wählbar, die nicht auf einem Wahlvorschlag stehen. Ein Satzungsentwurf gemäß den gesetzlichen Vorgaben wird ab **Montag, 24. Januar 2000** im Rathaus in Neuler zur Einsicht ausgelegt.

Ellwangen, 3. Januar 2000
gez. Zoglmeier

9. Verbesserung der Beförderungsmöglichkeiten im Öffentlichen Personennahverkehr in den Tagesrandzeiten
10. Einrichtung einer Ganztagesesshule in Aalen
11. Bericht zu d. Museen der Stadt Aalen
12. Anhebung des jährlichen Zuschusses an die Deutsche Esperanto Bibliothek Aalen
13. Baubeschluss für den Radweg entlang der K 3311 in Aalen-Wasseralfingen von der Stiewingstraße über die Binsengasse und Schlosserstraße zur Hofwiesenstraße
14. Fortschreibung des Maßnahmenkatalogs zum Radverkehr in Aalen
15. Fragestunde der Einwohner um 17 Uhr; falls erforderlich wird die Reihenfolge der Tagesordnung aus diesem Grund geändert
16. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
17. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen
Bericht über Orkansschäden vom 26.12.1999 im Stadtwald
Landeskinderturnfest im Jahre 2001 in Aalen

gez. Pfeifle
Oberbürgermeister
Änderungen vorbehalten!

Lokale Agenda 21
jetzt auch auf
Kreisebene
Einladung zum
1. Arbeitskreis-Treffen
Am 24. November 1999
fand im Aalener Landratsamt die offizielle



Aufaktveranstaltung für den Agenda-Prozess auf Kreisebene statt. Die Agenda 21 ist ein umfangreiches weltweites Aktionsprogramm für eine umweltverträgliche und nachhaltige Entwicklung. Sie wurde von mehr als 170 Staaten auf der Konferenz für Umwelt und Entwicklung 1992 in Rio de Janeiro verabschiedet. Alle Staaten sind aufgefordert, gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürgern und allen gesellschaftlichen Gruppen in einen Dialog einzutreten, um vor Ort gemeinsam eine nachhaltige, d. h. eine sozial ausgewogene, umweltverträgliche und wirtschaftlich tragfähige, Entwicklung zu diskutieren und zu realisieren. Der Ostalbkreis fungiert neben dem Landkreis Lörrach als Pilotlandkreis im Rahmen des Modellprojektes des Landes Baden-Württemberg Lokale Agenda 21 auf Landkreisebene und wird in den nächsten 15 Monaten in mehreren Arbeitskreisen landkreisspezifische Themen aufarbeiten. Ziel ist es, eine sogenannte Agenda 21 für den Ostalbkreis, also einen Fahrplan, was in den nächsten Jahren für eine nachhaltige Entwicklung zu tun ist, zu entwickeln und diese dann dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Bei der Auftaktveranstaltung wurden die Themenbereiche Arbeitsmarktlösigkeit, Regionalvermarktung, Abfallwirtschaft/ Energie, Nahverkehr, Natur-/Umweltschutz/Flächenverbrauch sowie Gesundheit/Pflege/Behinderte für den Agenda-Prozess auf Landkreisebene vorgeschlagen.

Unter der fachkundigen Leitung von Moderatorinnen und Moderatoren sollen sich nun zu den einzelnen Themen Arbeitskreise formieren. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, am Agenda-Prozess des Ostalbkreises aktiv mitzuwirken und am 1. Treffen der Arbeitskreise am Freitag, 21. Januar 2000 um 14 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, Kleiner Sitzungssaal, teilzunehmen.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30,
Telefax: (0 73 61) 52 19 02.
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle
und Pressereferent Günter Ensle.
Druck:
Süddeutscher Zeitungsdruck
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Bekanntmachungen

Hinweise zu den Grundsteuerbescheiden

Die Grundsteuerbescheide für das Jahr 2000 wurden in den letzten Tagen zugestellt. Das Kämmerereamt gibt dazu folgende Hinweise:

Entrichtung der Grundsteuer:

Die Grundsteuer ist vierteljährlich, und zwar am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages fällig. Kleinbeträge werden fällig am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 30 DM nicht übersteigt, am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 60 DM nicht übersteigt. Auf Antrag des Steuerschuldners ist die jährliche Entrichtung der Grundsteuer am 1. Juli in einem Jahresbetrag zulässig, wenn der Antrag spätestens bis 30. September des vorangegangenen Kalenderjahres gestellt wird. Bei Abgabepflichtigen, die am Lastschriftverfahren teilnehmen, wird der jeweils fällige Abgabebetrag zu den oben genannten Fälligkeitsterminen abgebucht. **Wegfall der Grundsteuervergünstigung:**

Für Gebäude, bei denen die Neubau-Grundsteuervergünstigung am 31. Dezember 1999 abgelaufen ist, wird die

Grundsteuer ab 2000 aus dem vollen Grundsteuermaßbetrag erhoben, sobald das Finanzamt den entsprechenden neuen Grundsteuermaßbescheid erlassen hat.

Eigentumswechsel:

Abgabeschuldner der Grundsteuer für das ganze Jahr 2000 ist der Abgabepflichtige, der am 1. Januar 2000 Eigentümer des Grundstücks war, und zwar auch dann, wenn das Grundstück im Laufe des Jahres 2000 veräußert wird. Bei einem Eigentumswechsel wird gebeten, den Namen und die Anschrift des Erwerbers (zur Änderung der Steuerveranlagung für das Folgejahr) der Steuerabteilung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Für das Verkaufsjahr ist ein Ausgleich von vertraglich übernommenen Grundbesitzabgaben ausschließlich zwischen Veräußerer und Erwerber vorzunehmen.

Adressänderung:

Grundsteuerpflichtige, deren Anschrift sich durch Umzug oder dergleichen ändert, werden gebeten, unter Angabe des Buchungszeichens ihre neue Adresse direkt der Steuerabteilung mitzuteilen. Die Steuerabteilung erhält von den Ummeldungen beim Einwohnermeldeamt aus Gründen des Datenschutzes keine Mitteilung.

Für beide Prunksitzungen sind die Eintrittskarten ab **Donnerstag, 3. Februar 2000** beim **Touristik-Service**, bei den **Bezirksämtern und Ortschaftsverwaltungen** erhältlich. Im Eintrittspreis von 4 DM sind Kaffee und Kuchen enthalten. Den Buszubringerdienst für Schwerbehinderte übernehmen nach vorheriger Anmeldung das Deutsche Rote Kreuz, die Johanniter-Unfall-Hilfe und der Malteser Hilfsdienst.

Rentenberatung

DAK Aalen

Freitag, 21. Januar von 13 bis 18 Uhr und am **Samstag, 22. Januar** von 9.30 bis 13 Uhr, bei der DAK Aalen, Friedrichstraße 54, 2. Stock. Bitte anmelden: Telefon: 07361/959720.

Veranstaltungen

Mi., 19. Januar 2000, Diavortrag „Afrika - Fahrrad zwischen Omo + Danaki“, H & T Reinhardt, Stadthalle, 20 Uhr;
Fr., 21. Januar 2000, Kabarett „Wiener Opernball explosiv“ mit Frank Moll, Tennisclub Rot-Weiss, Wasseralfingen, Bürgersaal Wasseralfingen, 20 Uhr;
Sa., 22. Januar 2000, Jahreskonzert des Liederkrans Unterrombach, Stadthalle, 20 Uhr;
So., 23. Januar 2000, Matinee - Jugendliche Kammermusik, Jugendkapelle Aalen, Rathausfoyer, 11 Uhr;
Di., 25. Januar 2000, Dia-Vortrag „Härsfeld - die unbekannten Seiten“ mit R. Saur, Kulturgemeinde Unterkochen, Friedensschule Unterkochen, 19.30 Uhr.

Stadtbibliothek

Ran an die Maus:

CD-ROM Elternabend - In Zusammenarbeit mit der Familien-Bildungsstätte findet am **Montag, 24. Januar 2000, 20 Uhr**, in der Stadtbibliothek Aalen ein Informationsabend über Lern- und Spielprogramme für Kinder von 5 bis 10 Jahren statt. Geboten wird eine Übersicht über den CD-ROM-Markt, Beurteilungskriterien und die Gelegenheit, einige z.T. neueste Scheiben aus dem Bestand der Stadtbibliothek selbst auszuprobieren.

Volkshochschule

Do., 20. Januar 2000, Vortrag: Phoenix-Solarinitiative, Dipl.-Ing. S. Denner, 19 Uhr, Torhaus;
So., 23. Januar 2000, Ausstellungsbesuch mit Führung: Büchermacher, Buchkunst aus deutschen Handpressen, G. Braunsberg, 10 Uhr, Abfahrt: Aalen, Gmünder Torplatz;
Mo., 24. Januar 2000, Workshop: Migranten und Deutsche gemeinsam: Integration gestalten, M. Basaran, Vorsitzender des Türkischen Kultur- und Sportvereins Aalen/Dr. J. Jeschke, 19 Uhr, Torhaus;
Dienstag, 25. Januar 2000, Diavortrag: Brasilien, Land der Gegensätze, M. Kinzl, Rechtsanwalt, 20 Uhr, Torhaus.

Begegnungsstätte Bürgerspital

20 Jahre Begegnungsstätte Bürgerspital

Das 20 jährige Jubiläum feiert das Seniorenzentrum mit 3 Tagen der "Offenen Tür" von **Freitag, 28. Januar bis Sonntag, 30. Januar 2000.** Das Treffpunktcafé wird täglich ab 13.30 Uhr bewirtschaftet. Die Ausstellungen mit Vorführungen sind täglich ab 13.30 Uhr geöffnet. Parallel wird an den Öffnungszeiten der neue Hausfilm vorgestellt.

Festprogramm:

Freitag, 28. Januar
14 Uhr - Eröffnung der Ausstellung "Kreative Senioren" und Premiere des Films "Bürgertreff 50 PLUS". Das Treffpunktcafé öffnet ab 13.30 Uhr, 18 Uhr Festakt im Rathaus.
Samstag, 29. Januar
11 Uhr - Brass Ensemble der Jugendkapelle der Stadt Aalen, Fassbieranstich und Weißwurstessen. 15 Uhr, Theateraufführung "Die Mauerblümchen", Theater der Stadt Aalen.

Sonntag, 30. Januar
Ab 13.30 Uhr festliche Kaffeetafel, 15 Uhr Concerto Veneziano in historischen Kostümen.

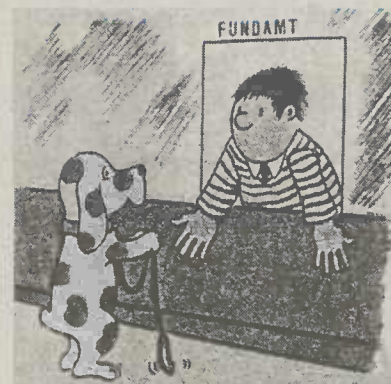
Ausstellungen mit Demonstration
Nachstehende Gruppen zeigen in den Räumlichkeiten des Hauses einen Querschnitt ihrer kreativen Arbeiten.

Bauern-Seidenmalen, vom Holzteller bis zum Bauernschrank, Seidentücher Klöppelgruppe, Spitzen, Bänder Ornamente, Tücher, Verzierungen mit täglicher Vorführung Handarbeitsgruppe, Häkel- und Strickarbeiten, Schmuckkarten u.v.m.

Nähen und Schneidern: Selbstgeschneiderte Gaderobe Zeichnen und Malen, Ausgewählte Bilder durch alle Jahreszeiten Holzschnitzen, Figuren und Reliefs, Vorführung

Reiseprogramm Bürgerspital 2000
Das neue Reiseprogramm 2000 mit Schwerpunkt "Betreutes Reisen" liegt in der Begegnungsstätte und im Rathaus auf.

Verloren - Gefunden



Eine **Katze**, Fundort: Talschule; eine **Katze** schwarz/weiß, Fundort: Krankenschule Aalen; zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366/5886.

Ein **Autoradio**, Fundort: Friedhofstraße; ein **Tüte "Orsay"** mit Inhalt, Fundort: Rathausfoyer; eine **Lesebrille**, Fundort: Aalen; ein **Handy**, Fundort: Bahnhofstraße; brauner **Geldbeutel**, Fundort: Weihnachtsmarkt; ein **Stockschirm** u. einen **Knirps**, Fundort: Modehaus Kiesel; ein **Handy**, Fundort: Parkplatz am Bahnhof; eine **Lesebrille**, Fundort: Bücher-Jahn; ein **HE-Trekking-Rad**, Fundort: Curfewstr./Turnstraße; ein silberner **Ring**, Fundort: Rathaus-Pforte; ein **Mountainbike**, silber, Fundort: Marienkirche; ein schwarzer **Lederrucksack**, Fundort: Bürgeramt; ein brauner **Geldbeutel**, Fundort: Drogeriemarkt Müller; eine **Herrnarmananduhr**, silber, Fundort: Egerlandstraße; eine **Perlenarmbanduhr**, Fundort: Stadthalle; ein goldener **Ehering**, Fundort: DRK Aalen; Verschiedene Fundsachen der Firma OVA Aalen wie z. B. Schirme, Leinentasche und Rucksack; verschiedene Fundsachen vom **Hallenbad und Limesthermen** wie z. B.: Geldbeutel, Schmuck und Uhren sowie Kontaktlinsen und vieles mehr; zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 52-1081.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche; St. Michaels-Kirche (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; St. Augustinus-Kirche (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St. Elisabeth-Kirche (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; Heilig-Kreuz-Kirche (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Di. 8.30 Uhr Eucharistiefeier; Salvatorkirche: Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. u. Do. 19 Uhr Eucharistiefeier; Peter- u. Paul-Kirche (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; Ostalbklinikum: So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mi. 19 Uhr Kommunionfeier; St. Bonifatius-Kirche (Hofherrnweiler): Sa. kein Gottesdienst, So. 9 Uhr Eucharistiefeier; St. Thomas (Unterrombach): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Band "Neue Töne".

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 9.20 Uhr Gottesdienst; Augustinuskirche: Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; Kapelle St. Elisabeth: 8.45 Uhr am 3. So. i. M. Gottesdienst; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluß; Markuskirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; Martinskirche (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; Ostalbklinikum: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; Peter- u. Paul-Kirche: So. 10.30 Uhr jeden letzten So. i. M. um 9.15 Uhr oek. Gottesdienst; Christuskirche (Unterrombach): So. 9.30 Uhr Gottesdienst; Martin-Luther-Saal (Hofherrnweiler): So. 10.30 Uhr Gottesdienst. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Ostalbnarrentreffen in Aalen

Seit über einem Jahr laufen die Vorbereitungen für das 1. Ostalbnarrentreffen am **Sonntag, 6. Februar 2000** auf Hochtouren. Ausrichter der Großveranstaltung ist die Aalener Fasnachtszunft, die Schirmherrschaft übernehmen Landrat Klaus Pavel und Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle. Mehr als 3 500 Mitwirkende der über 60 närrischen Gruppierungen aus nahezu allen Städten und Gemeinden des Ostalbkreises haben sich angesagt. Den Höhepunkt des 1. Ostalbnarrentreffens wird ein gigantischer Umzug durch die Straßen der Aalener Innenstadt bilden.

Programm: 9 Uhr - Ökum. Gottesdienst, St. Maria, Aalen; ab 11 Uhr - Närrisches Treffen auf den öffentl. Plätzen der Aalener Innenstadt; 13.30 Uhr - Umzug; Abschluss: buntes Programm in der Greuthalle. Mit einem Unkostenbeitrag von 5 DM für einen Button ist die Bevölkerung eingeladen, am Sonntag, 6. Februar in Aalen bei der Feuertaupe des Ostalbnarrentreffens dabei zu sein.

Kirchen

Landfrauentag 2000

Am **Mittwoch, 26. Januar 2000** veranstaltet der Kath. Deutsche Frauenbund unter dem Motto: "Stark sind wir und voller Leben" den Landfrauentag 2000 in Aalen. **Programm:** 9.15 Uhr - Eucharistiefeier in der Marienkirche; 10 Uhr - Versammlung Gemeindehaus "St. Maria"; 10.15 Uhr - A. Gawaz, Mühlacker, "Stark sind wir u. voller Leben, anschl. Diskussion; 12 Uhr - Mittagessen Gemeindehaus "St. Maria"; 13.30 Uhr - Pastoralreferentin, D. Hampe, Stuttgart, Frauenglauben praktisch, Ende gegen 16 Uhr.

Evang. Kirchengemeinde

Unterrombach/Hofherrnweiler
Dienstag, 25. Januar 2000
Seniorenachmittag im Bonhoeffer-Haus, 14.30 Uhr. Bus: 14 Uhr ab Spagenfeld, Rückkehr ca. 17 Uhr.

Evang. Kirchengemeinde

Unterrombach/Hofherrnweiler
Donnerstag, 27. Januar 2000
Ökum. Tanztreff im Edith-Stein-Haus, Hofherrnweiler, 20 Uhr, mit E. Siegmund.

Museen

Teddyklinik + Plüschtierberatung

So viele Erinnerungen hängen oft an einem alten Teddy oder Plüschtier. Trotzdem liegt das Spielzeug jahrzehntelang vergessen auf Dachböden herum und fristet still und genügsam sein Dasein. Vielleicht fehlt ja ein Auge oder ein Ohr? Wie alt ist der Bär überhaupt? Inzwischen sind die alten Plüschveteranen zu begehrten Sammelobjekten geworden und es gibt Sammler, die sich um die Tierchen bemühen. Am **Sonntag, 23. Januar** und am **Sonntag, 27. Februar** stehen C. u. R. Pistorius in der Sonderausstellung „Der Bär ist los!“ im Museum Wasseralfingen für Fragen, Informationen, kostenlose Wertschätzungen und kleine Reparaturen zur Verfügung. Die Aktionen finden jeweils von 11 bis 17 Uhr statt, um 12 Uhr führen die Sammler durch die Sonderausstellung.

Landwirtschaft

Sprengelversammlung

Für Landwirte findet am **Donnerstag, 27. Januar 2000, 20 Uhr**, im Gasthaus Lamm in Aalen-Ebnat eine Infoversammlung des Kreisbauernverbandes statt.

3. Zentraler Pflanzenbautag

Donnerstag, 3. Februar 2000, 9 Uhr, im Gasthaus "Kellerhaus", in Aalen-Oberalfingen.

Die Stadtwerke Aalen sind ein kommunales Dienstleistungsunternehmen der Stadt Aalen (147 Mio. DM Jahresumsatz, rd. 260 Beschäftigte) mit den Betriebszweigen Strom, Gas, Wärme, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Hallen- und Thermalbad, Freibäder, Parkhäuser und Telekommunikation.



Stadtwerke
Aalen

Wir haben noch Ausbildungsplätze für 2000 frei

1. Elektroinstallateurin bzw. -installateur

Die Stadtwerke Aalen unterhalten ein weitverzweigtes Freileitungs- und Kabelnetz in der Stromversorgung der Kunden.

Die Ausbildung vermittelt die Kenntnisse und Fertigkeiten, die für die Unterhalts- und Ausbauarbeiten an unserem Kabelnetz notwendig sind. Die praktische Ausbildung und der spätere Einsatz erfolgen auf der gesamten Leitungsstrecke unserer Anlagen zwischen der Übergabestelle und dem Stromzähler im Gebäude unserer Kunden. Wesentliche Tätigkeiten sind in diesem Zusammenhang die Montage von Licht- und Kraftanlagen, die Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sowie der Umgang mit Mess- und Regelgeräten.

2. Fachangestellte für Bäderbetriebe

Der Aufgabenschwerpunkt liegt in der Betreuung der Badegäste in unserem Hallenbad und den drei von uns geführten Freibädern.

Wichtige Dienstleistungen sind in diesem Zusammenhang die Durchführung von Schwimmkursen, Wassergymnastik und Badespielen. Nach der Ausbildung sind Sie in der Lage die Aufsicht über den Badebetrieb zu führen und, wenn notwendig Erste Hilfe zu leisten bzw. die Rettung von Badegästen durchzuführen. Daneben werden im Rahmen der Ausbildung Grundkenntnisse in der Bädertechnik vermittelt. Gute Schwimmkenntnisse sind Voraussetzung.

Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung,
wenn Sie...

- einen guten Hauptschulabschluss bzw. den Mittleren Bildungsabschluss vorweisen können
- Interesse und Motivation für Ihren angestrebten Beruf mitbringen sowie
- aufgeschlossen, engagiert und zielstrebig sind.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **31. Januar 2000** an die Stadtwerke Aalen - Personalabteilung - Im Hasennest 9, 73433 Aalen mit folgenden Unterlagen:

Tabellarischer Lebenslauf / Kopie des Versetzungszeugnisses 1999 bzw. des Abschlusszeugnisses / Passbild / ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung.

Jugendkapelle Aalen:

„Jugendliche Kammermusik“

Am Sonntag, 23. Januar 2000 findet um 11 Uhr im Aalener Rathausfoyer eine Matinee mit „Jugendlicher Kammermusik“ statt, zu der die Jugendkapelle der Stadt Aalen herzlich einlädt.

Wie in den vergangenen Jahren haben die Lehrkräfte der Blärschule der Jugendkapelle Brigitte Haigh, Petra Boeckel, Guido Engelhardt und Udo Lüdeking mit ihren Schülerinnen und Schülern Werke für die unterschiedlichsten Bläserensembles einstudiert, so dass in diesem Konzert wieder ein höchst interessantes und abwechslungsreiches Programm dem Publikum vorgestellt werden kann. Glanzvoll mit strahlenden Trompetenfanfaren der 1. und 2. Imperiale von Girolamo Fantini wird die Matinee eröffnet. Das Klarinettenensemble stellt sich mit dem Grand Quartet von James Watson und Trois Divertissements von Henri Tomasi vor. Mit „Feld-, Wald-(horn) und Wiesenliedern“ bringt der Hornsatz der Jugendkapelle einige hochromantisch-einschmei-

chelnde Volksweisen zu Gehör. Im Kontrast dazu Larry Sniders A DABA für Percussion-Ensemble und die „Zirkusparade“ von P.M. Dubios für Saxophon und Schlagzeug, in der Stefan Reißer, Alt-saxophon und Markus Maier, Schlagzeug ihr Können demonstrieren werden. Joseph Haydn's Trio Nr. 2 für 2 Flöten und Fagott, F. Kuhlhaus Grand Trio op. 90 für Querflöten und das Concerto grosso B-Dur für Fagottquartett von Antonio Vivaldi runden das Programm stilistisch ab, bevor das Brass Ensemble der Jugendkapelle mit „Just A Closer Walk“ den Schlusspunkt setzt. Insgesamt 45 Mitglieder der Jugendkapelle der Stadt Aalen werden unter Leitung von Musikdirektor Udo Lüdeking ihr Können an diesem Vormittag unter Beweis stellen und zeigen, dass das Aalener Jugendblasorchester in allen Stimmgruppen hervorragend besetzt ist.

Karten sind an der Tageskasse erhältlich.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

1 Kinderwagen, 1 Sportwagen mit Zubehör, Tel. 07366/6868;

1 3-türiger Kleiderschrank mit Spiegeltüre (B 250/H 220/T 60 cm), Tel. 07361/42781;

1 Wasserboiler 80 l mit Armatur, 1 Überwaschtisch-Boiler 5 l, Tel. 07361/31442;

1 Waschmaschine, 1 Herren-Rennrad, Tel. 07361/61288 ab 17 Uhr;
4 Öfen, 1 Holzherd mit Wasserschiff, Tel. 07361/61389;

1 Polstergarnitur (4-Sitzer-Sofa zum Umbauen u. 2 Sessel), 1 Couchtisch 80 x 140 cm, Tel. 07361/41657;

4 Winterreifen mit Felgen für Audi 80 (165/80 r 13), Tel. 07361/41299.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Fr. 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Frau Friedel, Tel. 07361/52-1404. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Sonntag, 23. Januar 2000 / Café Podium:

„Die Sonntagszeitung“, ein Textpotpourri mit Hermann Bausinger

Am Sonntag, 23. Januar 2000, 20.30 Uhr, stellt Hermann Bausinger, emeritierter Professor der Uni Tübingen, ein Textpotpourri mit Liedern zum Jahrgang 1949 im Café Podium vor.

Ihm zur Seite stehen der Jazzpianist Uli Möck, die Sängerin Ines Fuldner sowie der Journalist Dietrich Segebrecht. Sie werfen einen kabarettistisch angehauchten Blick in die deutschen Lebensverhältnisse, in die Problem- und Stimmungslage der Zeit zwischen Währungsreform und Wirtschaftswunder. Ein Rückblick als Einblick: Wie war das so, vor einem halben Jahrhundert, zur Gründerzeit der BRD/DDR-Republiken? Eine bunte Mischung aus Zitaten, Presse-schlagzeilen, Notizen, Beobachtungen,

Anekdoten, Tagebüchern, ernst gemeinten Gedichten, buntgemischten Werbe-sprüchen und hochmoralischen Appellen. Zu den zitierten Autoren gehören die größten der Zeit, Adenauer also, Theodor Heuss, Albert Schweizer, Max Schmeling und am Rande kommen sogar noch ein paar Dichter vor: Bert Brecht, Rudolf Alexander Schröder... Umrahmt und durchmischt sind die Textstücke von Paradebeispielen aus dem Schulzen- und Schlagerrepertoire der Nachkriegszeit im guten Dutzend! „Im Hafen von Adano“ und „Pack die Badehose ein“ und natürlich das Karnevalslied „Wir sind die Eingeborenen von Trizonesien“.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Café Podium, Telefon: 6 99 99.



„Die Sonntagszeitung“, ein Textpotpourri mit Hermann Bausinger

Aalener Familiennachrichten

Geburten

13. Dezember 1999

Daniel Asbrock, S. d. Alexander Asbrock und Linda Steenweg, Aalen, Kocherstraße 8

18. Dezember 1999

Abdurrahman Yousuf, S. d. Rami Yousuf und Refika Surardamar, Aalen, Hofackerstraße 82

19. Dezember 1999

Liron, S. d. Qazim Malliq und Elfije geb. Salija, Aalen, Rauental 22

21. Dezember 1999

Florian, S. d. Siegfried Werner Eberhard und Gabriela-Theresia geb. Schlageter, Neresheim, Ulrichstraße 13

28. Dezember 1999

Georgia Dragomanidu, T. d. Apostolos Dragomanidis und Paschalis Tsantidou, Aalen, Zillnerstraße 17

30. Dezember 1999

Laura Rita, T. d. Dipl.-Ing. (FH) Karl Stütz und Renate Rita geb. Frey, Heubach, Mögginger Straße 3
Dennis, S. d. Agron Thaqi und Anja geb. Fuchs, Essingen, Dewanger Straße 24

1. Januar 2000

Tobias Benjamin, S. d. Heinrich Otto Schöffler und Annegret Ute geb. Schied, Riesbürg, Goldburghäuser Straße 18

2. Januar 2000

Tim Reichel, S. d. Martin Reichel und

Beate Brigitte geb. Wolf, Essingen, Limesstraße 35

Anna-Lea Lauster, T. d. Dipl.-Ing. (FH) Erhard Rudolf Lauster und Tanja Kolenko-Lauster geb. Kolenko, Aalen, Ziegelstraße 5

Hanna, T. d. Klaus-Dieter Sterzik und Gudrun Wilhelmine geb. Schied, Neresheim, Heideweg 24

3. Januar 2000

Christoph, S. d. Franz Josef Bernhard Knöpfle und Andrea Anna geb. Deininger, Heubach, Rosenstraße 125
Christian Oliver, S. d. Dieter Karlheinz Birh und Christine geb. Mettmann, Aalen, Zebertstraße 71

4. Januar 2000

Amelie Leah, T. d. Matthias Hermann Flad und Kerstin Dorothee geb. Reinhardt, Abtsgmünd, Wildenhof 7

5. Januar 2000

Batischa, T. d. Kujtim Tatari und Nicole geb. Heslich, Lauchheim, An der Lehmgrube 17
Jonas Benedikt, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Martin Ulrich Kunz und Dipl.-Rechtspflegerin (FH) Elvira geb. Grupp, Essingen, Pfarrgartenstraße 1/1
Immanuel Josef, S. d. Josef Ossmann und Avramia geb. Vlascu, Aalen, An der Stadtkirche 2

6. Januar 2000

Golo, S. d. Dipl.-Ing. Ulf Böhme und Bettina geb. Freche, Aalen, Leibnizstr. 18
Jasmina Rama, T. d. Nazmi Rama und Eva Carmen Schwarz geb. Schulze, Aalen, Hindemithstraße 3

Tobias Leon, S. d. Thomas Kohler und Beate geb. Russek, Aalen, Alte Heidenheimer Straße 67

7. Januar 2000

Jana Katharina, T. d. Michael Günther Pawlitschko und Petra Christine geb. Schumacher, Lauchheim, Härtsfeldstraße 61

8. Januar 2000

Anita, T. d. Artur Alfons Hug und Carina Maria geb. Weker, Oberkochen, Friedrichshofweg 5
Laura, T. d. Claudia Turco, Aalen, Allgäuer Straße 14

11. Januar 2000

Marie, T. d. Ralf Rutzka und Ute Maria geb. Angstenberger, Aalen, Wasseralfinger Straße 56

Sterbefälle

4. Januar 2000

Josef Wingert, Oberkochen, Heidenheimer Straße 17
Josef Hirschle, Aalen, Otto-Hahn-Straße 33
Heinrich Hermann Birk, Aalen, Jahnstraße 12

5. Januar 2000

Siegfried Karl Lesniok, Aalen, Amselweg 14
Rosa Elisabeth Gertrud Behringer geb. Beyer, Aalen, Ziegelstraße 175

Verk. Golf II

Bj. 87, 130 000 km, VB 1500.- DM. Telefon (0 79 61) 65 81

Verk. Golf II, Bj. 88

1. Hd., TÜV/AU neu, SH-gepfl., 2750.- DM T. (0 71 72) 91 41 88 o. (01 73) 2 30 51 52

JW C180 Kombi

7500 km, Klima, Alu, Extras, VS. Telefon (0 71 62) 2 44 74

Verk. Suzuki Alto, Bj. 89/90

TÜV Jan/00, fahrber., an Bastler f. 300.- Telefon (0 71 71) 8 31 51 ab 20 Uhr

Verkaufe Audi 80

Bj. 86, G-Kat., 132 000 km, VB 1650.- DM. Telefon (0 73 61) 74 09 87

Suche Audi 80 Diesel

Bj. 85 Telefon (0 71 71) 6 48 79

VW Santana, Bj. 1983 U-Kat

TÜV Jan/00, fahrber., an Bastler f. 300.- Telefon (01 72) 7 30 11 52

Verk. Audi A4, 1.8

Bj. 3/95, 65 000 km, Preis VS. Telefon (0 73 66) 46 89 ab 18 Uhr

Opel E Kadett

Bj. 89, TÜV 3/2000, 180 000 km, G-Kat, 8-fach bereift, 75 PS, 1,6 l, Benzin, Pr. VB. Telefon (0 73 67) 3 63

Suche MB 190E od. 200E

od. 230E, Automatic, mögl. mit Klima. Telefon (0 71 72) 49 07

Verk. Kadett GSI 2.0, Kat.

Bj. 12/86, 130 tkm, TÜV 9/00, Preis VS. Telefon (0 73 61) 29 99 ab 17 Uhr

Verk. Opel Ascona, Bj.88,

TÜV/ASU 2/01, U-Kat., 120 000 km, technisch guter Zustand, VB 1500.- DM Telefon (0 73 61) 4 49 10 ab 16.00 Uhr

Opel Zafira Family, EZ 7/99,

5300 km, met., Radio/CD, 4 x Airbag, ABS, Servol., ZV m. Fernbed., el. Spiegel, get. Rückbank usw., 33 500.- DM. Auto Mehlhorn, Tel. (0 71 71) 6 16 91 GD-West (b. TÜV)

DB 200 Diesel

Bj. 92, 91 tkm, anthrazit-schwarz, 16 800.- Telefon (0 71 71) 4 49 67

Verk. VW Passat

Bj. 84, 105 PS, z. Herricht. od. Ausschl. Telefon (0 73 63) 66 54

Bauwagen BMW 520 i

183 000 km, zu verkaufen. Telefon (01 70) 6 42 02 84

BMW 318i E36

EZ 10/91, 117 000 km, rot, VB 14 300.- Telefon (0 73 61) 4 18 71



Ford Fiesta, TÜV 10/00

Telefon (0 73 67) 92 13 07

Ford Fiesta, Bj. 86

zum Herrichten oder Ausschachten. Telefon (01 72) 7 79 33 27

Verkaufe Fiat Punto Cabrio

Bj. 98, 30 000 km, VP 22 000.- DM Telefon (0 73 64) 91 97 82

Verk. Peugeot 106

Longbeach, 60 PS, EZ 12/96, TÜV/AU neu, 5-trg., 8-fach ber., ZV, GSHD, 33 tkm, VP 13 700.- DM. Telefon (0 71 71) 4 40 71 ab 13 Uhr

300 D, W 124 Bj. 85

KAT, Niveau, eSD, AHK, VB 5000.- Telefon (0 73 61) 46 83 42 (gew.)

Calibra 16 V, dkl.-blau-met.

Top-Zustand, viele Extras, zu verkaufen. Telefon (0 73 61) 86 33

Verk. BMW 318i

mit neuw. Wi.-Reifen, VB 650.- DM. Telefon (0 71 75) 71 92

Verkaufe Passat Kombi

Bj. 10/87, TÜV 12/00, Preis 1100.- DM. Telefon (0 71 75) 87 66

BMW 520i, EZ 84,

ATM 80 000 km, TÜV 12/00, 400.- DM. Telefon (0 73 61) 74 09 36

VW Polo, Steilheck, TÜV 3/01

105 000 km, VB 1800.- DM, sgt. Zustand. Telefon (0 73 61) 7 37 74

Verk. Golf IV Trendline

1,6, 74 kW, Bj. 2/99, 10 tkm, 1. Hd., 5-türig, blau-met. (Glimmereff.), eSD, R/CD, Alu (Borbet), VB 26 800.- DM. Telefon (0 71 72) 92 89 32

Verk. BMW 524 TD

Bj. 87, VB 4200.- DM. Telefon (01 70) 3 11 16 33

Verk. Renault 9

Bj. 82, 1 1/2 j. TÜV, 550.- DM. Telefon (0 79 61) 56 56 68

Verk. Ford Fiesta -Ghia-

Bj. 96, 75 PS, 5-türig, 27 000 km, lugano-blau-met., 2 Airbag, ABS, eFH, beheizbare Frontscheibe, VB 15 000.- DM. Telefon (0 73 65) 2 37 ab 18 Uhr

Verk. Golf II Diesel

Bj. 85, TÜV 6/00, SD, Preis VS. Telefon (0 73 61) 4 17 28 ab 18 Uhr

Volvo V 40, 2.0 T, 9/98

27 tkm, schwarz, v. Extras, VB 39 900.- T. (01 79) 6 19 93 23 o. (0 71 71) 93 26 60

Verk. Opel Corsa 1.3 U-Kat

44 kW, TÜV/AU neu, Preis 1250.- DM. Telefon (0 73 26) 74 37

Suche Daimler Benz Diesel

250 und 300er. Telefon (0 73 61) 3 58 14

VW Passat

Bj. 1/96, 90 PS, 62 000 km, ABS, ZV, Reling, Beta, eSD, Garage, 19 500.- DM. Telefon (0 73 28) 65 53 ab 17 Uhr

T4 Sondermod. Topstar TDI

102 PS, 27 000 km, EZ 11/97, 49.400.- DM incl. MwSt. Telefon (01 71) 781 67 67

R5, Bj. 86, TÜV/AU neu,

leicht beschädigt, Preis VB 500.- DM. Telefon (0 73 62) 66 98

Polo Steilh., Sondermod.,

EZ 5/94, 31 700 km, v. Extras, VB 8200.- Telefon (0 73 61) 3 58 86

Verkaufe Nissan Bluebird

2.0 Liter, G-Kat, Bj. 10/88, 1. Hand, KD, 180 000 km, ZV, Servo, 4 eFH, Wi.-Reifen (FR), RC, Dachreling, 5-Gang, unfallfrei, TÜV/AU neu, Preis 1950.- DM. Telefon (0 71 74) 71 10



Sondermodell PEUGEOT 206

Val d'Isère

- mit Winter- und Sommerreifen
- ABS
- Servolenkung
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Wärmeschutzverglasung
- Cass.-Radio u. v. m.

DM 19 990.-

autohaus Stampfer & Scheel GmbH

Daimlerstraße 21
73431 Aalen, Industriegebiet West
Telefon (0 73 61) 94 84-0
Telefax (0 73 61) 94 84-40
www.stampfer-scheel.de



FUTURE TALK

Ab 21. Januar 2000

Bundesweit zu gewinnen:
500 Handys
10 Iridium-Handys!

Willkommen im Jahr 2000 – und herzlich willkommen zur Begegnung mit Zukunft!

Große Auswahl an:
Tageszulassungen
Vorführgewagen
Dienstwagen
Gebrauchtwagen

Freuen Sie sich auf den neuen Kangoo RXE mit zweiter Schiebetür. Und staunen Sie über die großzügige Ausstattung des neuen Mégane Grandtour RXi.

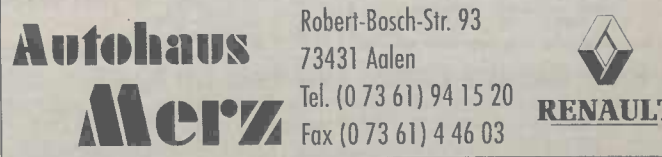
Außerdem warten auf Sie: viele weitere Überraschungen und attraktive Gewinne.*

Ab 21. Januar 2000** bei Ihrem Renault Partner

*Teilnahmekarten bei Ihrem Renault Partner abholen oder schriftlich anfordern beim Renault Parkbetreuungsservice, Postfach 65 00, 33310 Gütersloh.

** Beratung, Probefahrt und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf Sie!



Autohaus Merz

Robert-Bosch-Str. 93
73431 Aalen
Tel. (0 73 61) 94 15 20
Fax (0 73 61) 4 46 03

RENAULT